

Informationen und Kosten

Beratungsunternehmen und für fachliche Fragen verantwortlich ist die DENKSTATT Umweltberatung und -management GmbH, Hütteldorferstraße 63-65, 1150 Wien.

Ansprechpartner bei DENKSTATT: Leopold Frey oder DI Dr. Andreas Weber – Tel. +43 (0) 1 – 786 8900 – DW 21 oder 36 / Email: leopold.frey@denkstatt.at bzw. andreas.weber@denkstatt.at .

Homepage: www.denkstatt.at

Die „Öko-Checks“ werden von den beiden oben genannten Beratern der DENKSTATT durchgeführt.

Die „WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT“ fördert Betriebe, die in der Steiermark angesiedelt sind und den „Öko-Check“ durchführen, mit maximal € 1.000,- pro Betrieb. Diesen Betrieben entstehen maximale Nettokosten in der Höhe von € 428,- .

Zusätzliche Förderungen gibt es für Mitglieder des Gründer- & Servicezentrums und Unternehmen aus dem Bezirks Fürstenfeld. Die **Nettokosten** nach Abzug aller Förderungen betragen in diesem Fall für **Betriebe bis 10 Mitarbeiter € 100,- und für größere Betriebe € 200,-** .

Projektorganisation:

Die organisatorische Projektverantwortung liegt beim Gründer- & Servicezentrum Fürstenfeld.



Wallstrasse 26
A-8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/54321
Fax.: 03382/54321-111
E-Mail: office@gzsz-ff.at

Anmeldung

Interessierte Betriebe wenden sich bitte an das Gründer- & Servicezentrum Fürstenfeld (Frau Karin Schögler) entweder per mail (office@gzsz-ff.at) oder per Telefon unter 03382 – 54321 oder per Fax an 03382/54321-111.

Adresse: Wallstrasse 26, 8280 Fürstenfeld

Sie erhalten dann das Förderansuchen für den „Öko-Check“, das Sie bitte ausgefüllt und unterzeichnet an das Gründer- & Servicezentrum senden. Danach werden wir mit Ihnen einen Termin für den „Öko-Check“ vereinbaren, der spätestens bis Ende August abgeschlossen werden sollte.

Wir laden Sie nun ein an dem Projekt „Nachhaltiges Fürstenfeld“ teilzunehmen und diese einmalige Chance zu nutzen. In diesem Sinne freuen wir uns auf neue, interessante und für ihren Betrieb möglichst gewinnbringende Lösungen.

Ihr Projektteam:

Dr. Ludwig Ems
(Gründer- und Servicezentrum Fürstenfeld)



Leopold Frey, DI Dr. Andreas Weber
(DENKSTATT Umweltberatung und -management GmbH)



WIRTSCHAFTSINITIATIVE
NACHHALTIGKEIT

„Öko-Check“

Ihr Einstieg in das Projekt „Nachhaltiges Fürstenfeld“

Eine Umweltinitiative des Gründer- & Servicezentrums Fürstenfeld



Projektziel

Das Ziel des Projektes „Nachhaltiges Fürstenfeld“ liegt darin, für interessierte Unternehmen aller Branchen und Betriebsgrößen, die Umwelt entlastende und gleichzeitig Kosten reduzierende Maßnahmen nachhaltig umzusetzen. Auch die Entwicklung neuer nachhaltiger Produktideen ist hier bei Bedarf wesentlich.

Projektmethode

Dieses in Österreich entwickelte und über viele Jahre international erfolgreich erprobte Modell wurde bisher in Graz und Wien von etwa 640 Betrieben genutzt, wobei die durchschnittlich jährlich erzielten Einsparungen bei etwa € 33.000.- pro Betrieb lagen. Große Betriebe konnten jährliche Einsparungen von bis zu € 400.000.- erzielen. Alleine in letzten zwei Jahren wurden etwa 1.000 verschiedene Maßnahmen in verschiedensten Themenbereichen umgesetzt.

Wichtig ist, dass dieses Modell auch für Kleinbetriebe relevanten Nutzen und Einsparungen bringen kann. Um der Bandbreite unterschiedlicher Betriebsgrößen gerecht zu werden, bietet „Nachhaltiges Fürstenfeld“ Module für jede Betriebsgröße an, die inhaltlich auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt sind.

Projektablauf

Nützen sie nun für Ihren ersten Schritt und zur Klärung Ihrer möglichen Potenziale den „Öko-Check“.

Danach haben sie im 2. Schritt durch Ihre Teilnahme die Möglichkeit, Kosten optimierende Projekte umzusetzen. Detailinformationen zum Schritt 2 folgen nach Abschluss des „Öko-Check“.

„Öko-Check“

- Berater der Firma DENKSTATT Umweltberatung und –management GmbH erheben im Rahmen eines Besuchs Ihres Betriebes und in Zusammenarbeit mit Ihnen mögliche Einsparungspotenziale in Bereichen wie z.B. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Energie, Abfall und Wasser.
- Dabei werden umweltrelevante Schwachstellen aufgespürt und hinsichtlich ihres Einsparungspotenzials überprüft.
- Auf diese Weise erhalten Sie eine Zustands-Analyse Ihrer aktuellen Situation in Bereichen wie z.B. Energie, Abfall, Wasser oder Umweltrecht.
- Bei Bedarf werden auch Möglichkeiten neuer Nachhaltiger Produktideen hinterfragt (z.B. auch für Kleinbetriebe interessant).
- Der Öko-Check umfasst Beratungsleistungen im Ausmaß von 8 Stunden – das Analyseergebnis erhalten Sie in schriftlicher Form.

Was geschieht danach?

Falls der „Öko-Check“ für Ihren Betrieb relevante Potenziale und Chancen aufzeigt, werden wir Sie gerne über weitere Möglichkeiten für die Umsetzung dieser Potenziale informieren. Sie haben dann die Möglichkeit am Projekt „Nachhaltiges Fürstenfeld“ teilzunehmen, wo es konkret um die Planung und Umsetzung dieser Potenziale geht. Dieses Projekt wird wiederum von der „WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIG-KEIT“, zu 50% gefördert.

Projektförderung

Gefördert wird das Projekt „Nachhaltiges Fürstenfeld“ über die „WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT“ – dies ist eine Gemeinschaftsinitiative des Landes Steiermark, der Wirtschaftskammer Steiermark, der Steirischen Wirtschaftsförderung (SFG) sowie des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung FA19D Abfall- und Stoffflusswirtschaft

Ziel ist die Unterstützung steirischer Unternehmen auf dem Weg zum nachhaltigen Unternehmenserfolg.

Der „Öko-Check“ wird darüber hinaus durch das Gründer- & Servicezentrum Fürstenfeld für seine Mitglieder bzw. Unternehmen aus dem Bezirk Fürstenfeld unterstützt.

Weiterführende Informationen zur „WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT“ finden Sie unter www.oeko.at